

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

Der Röschinger-Anzeiger erscheint wöchentlich zweimal, nämlich am Samstag und Sonntag. Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich bei Vorabzahlung in bar 3 Mk., wöchentlich 10 Pf., bei Nachzahlung 12 Pf. 50 Hk. inkl. Porto.



Interessante Anzeigen im Röschinger Anzeiger beste Verbreitung. Schluß der Inserentenannahme am Samstag vorm. 8 Uhr. Preis der einmaligen Beilage 60 Pf., Rekursiv 90 Pf., bei Wiederholung entsprechend Rabatt.

Verantwortlich f. d. Redaktion: **Hanns Dittes, Rösching.**

34.

Samstag, den 3. September 1921.

3. Jahrgang.

Wochenkalender

vom 28. August bis 3. September 1921.

- Freitag, 28. August Augustinus.
Samstag, 29. August Johannes Enthaupt.
Sonntag, 30. August Felix.
Montag, 31. August Raimund.
Dienstag, 1. September Verena.
Mittwoch, 2. September Veronika.
Donnerstag, 3. September Theodosius.

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

Betreff: Lohnsteuerabzug vom 1. August 1921 ab.

Nach dem Lohnsteuergesetz vom 11. Juni 1921 sind die Abzüge vom Arbeitslohn, Lohn usw. anderweitig geregelt, zunächst in Bezug auf die Höhe der Brutto- und Netto-Lohnsteuer; Abzüge für Krankengeld und Unfallversicherung dürfen nicht mehr geltend gemacht werden. Wenn der Lohn für den Arbeitnehmer demnach 1000 Mk beträgt, er aber nur Abzug von 100 Mk für Rentenbeiträge von 900 Mk ausbezahlt bekommt, so ist die Steuer von 1000 Mk und nicht von 900 Mk zu berechnen.

Vom reinen Arbeitslohn kommen nunmehr in Abzug die steuerfreien Teile für die Witwe des Steuerpflichtigen und zwar für sich selbst und seine Ehefrau bei Wochenlohn 10 Mk bei Monatslohn je 100 Mk. Außerdem noch in Abzug je 36 Mk bei Wochenlohn oder je 150 Mk bei Monatslohn für seine minderjährigen Kinder. Werden diese Angehörigen unterhalten so kann beim Antrage der Steuerfreiheit gestellt werden, daß der Steuerfreie Abzug gewährt wird.

Nach Abzug der steuerfreien Teile vom Brutto-Lohn, werden von dem Rest 10 Pro-

zent Steuer berechnet. Von dem sich dann ergebenden Betrag kommen noch Ermäßigungen für Werbungskosten in Abzug und zwar bei Wochenlohn 3,60 Mk, bei Monatslohn 15 Mk. Da nun den Arbeitern seit April ds. Js. fast nur Versicherungsbeiträge außer dem steuerfreien Teil vom Arbeitslohn gekürzt sind, so haben sie Anspruch darauf, daß das Fehlende nachgeholt wird. Es ist deshalb für solche Arbeiter in der Zeit v. 1. Aug. b. 31. Okt. 1921 bei Wochenlohn 8,40 Mk, bei Monatslohn 35 Mk von der Steuer in Abzug zu bringen. Vom 31. Oktober ab bleibt es natürlich wieder bei den vorher erwähnten Sätzen v. 3,60 Mk und 15 Mk. Zur weiteren Aufklärung nachfolgende Beispiele:

Ein Geselle der verheiratet ist und 4 minderjährige Kinder hat, wovon keines von über 17 Jahren Arbeitslohn bezieht, verdient wöchentlich

Mk. 350.—

davon abzugsfrei für ihn selbst und seine Ehefrau je 24 Mk., für die Kinder je 36 Mk.

192.—

Rest: Mk. 158.—

hievon 10 Prozent Steuer Mk. 15,80

davon ab zur Abgeltung der Werbungskosten in der Zeit vom 1. 8.

bis 31. Oktober 1921 wöchentlich 8,40

bleibt Steuer Mk. 7,40

ab 1. November 1921 nur 3,60 Mk.

Werbungskosten bleibt Steuer 12,20

Ein Dienstmädchen erhält außer freier Station einen Monatslohn v. 120 Mk.

Wert der freien Station 125 Mk., Lohn 120 Mk., zusammen Mk. 245.—

hiervon abzugsfrei 100.—

Rest: Mk. 145.—

hievon 10 Prozent Mk. 14,50

davon ab zur Abgeltung der Werbungskosten vom 1. August 1921 b.

31. Oktober 1921 monatlich Mk. 35.—

bleibt Steuer: Mk. —

ab 1. November nur 15 M Werbungskosten

bleibt Steuer Mk. —

Dien im Mädchen, Lehrlinge, überhaup Arbeitnehmer deren Gesamteinkommen einschl ehl. Wohnung und Beköstigung 3000 Mk. nicht übersteigt, sind reichseinkommensteuerfrei.

Ein verheirateter Angestellter mit 2 Kindern verdient einen Monatsgehalt von Mk. 1400

h. von abzugsfrei für ihn selbst u. seine Ehefrau monatlich je 100 Mk. für die beiden Kinder je 150.— Mk., mithin

Mk. 1400

Rest: Mk. 900.—

hievon 10 Prozent

für Werbungskosten vom 1. Aug.

1921 bis 31. Okt. 1921 monatlich „ 35.—

Steuer: Mk. 55.—

ab 1. November kommen nur 15

Mk. Werbungskosten in Abzug

Steuer „ 75.—

Lebensmittelmarkenverteilung.

Die Verteilung der Brot- und Zuckermarken findet am Mittwoch den 31. August 1921 vormittags von 8—12 und nachmittags von 2—6 Uhr im gemeindlichen Sitzungssaale statt.

Viehweideantrieb.

Von vielen Viehbesitzern wird der Antrieb des Rindviehes auf die Herbstweide gewünscht; ebenso dürfte hierin vielleicht die einzige Möglichkeit liegen, die kümmerlichen Grasreste auf den Wiesen der Viehnahrung dienstbar zu machen.

Die Viehbesitzer werden deshalb alle aufgefordert, sich am Sonntag, den 28. August vormittags 10 Uhr im gemeindlichen Sitzungssaale zu einer Besprechung einzufinden. Referent: Herr Bürgermeister Amberger.

Anonyme Briefe.

Von einigen Interessenten des Straßenhauses bin ich mit einem anonymen Brief beehrt worden, der aus selbstfächtigen Motiven einen recht brauchbaren Bezirksangestellten herunterreißt. Ich möchte hiemit öffentlich bekanntgeben, daß namenlose Briefe in den Papierkorb wandern und daß ich nicht in der Lage bin, Beschwerden und Klagen nachzugehen, wenn der Beschwerdeführer zu feige ist, diese Ausstellungen mit seinem Namen zu decken.

Zur Behebung von Zweifeln macht das landw. Lagerhaus Ingolstadt darauf aufmerksam, daß Umlagegetreide ebenso wie in früheren Jahren in das Lagerhaus Ingolstadt, Nordhof, und deren bekannten Annahmestellen täglich abgeliefert werden kann.

Betreff: Krüppelfürsorge.

Gesuche um Gewährung von Unterstützung aus den vom Landtag für Krüppelfürsorge für Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre) bewilligten Mitteln wären bis 1. November 1921 anher vorzulegen. Den Gesuchen ist ein ärztliches Zeugnis über die Natur des Leidens und die vermutlichen Aussichten einer orthopädischen Heilbehandlung, ferner ein gemeindeamtliches Vermögenszeugnis beizugeben.

Die Mittel sind in erster Linie bestimmt, krüppelhafte Kinder und Jugendliche sachärztlicher Behandlung vor allem in Heilanstalten zu führen zu können, in besonderen Fällen auch zur Gewährung von Beihilfen zur Beschaffung von Stützapparaten, Prothesen usw. nach sachärztlicher Anordnung.

Kösching, den 27 August '21.

Linbl, Bürgermeister.

Gottesdienst = Ordnung

vom 28. August bis 4. Sept. 1921.

Sonntag: 2 Uhr Rosenkranz.

Montag: 7¹/₄ Uhr hl. Seelenamt f. Jungfrau Walb Lindner.

Dienstag: 7 Uhr Aust. der hl. Kommunion In Heyberg 9 Uhr Kopulation und Hochzeitamt.

Mittwoch: halb 7 Uhr rückst. 15. hl. Schauermesse

Donnerstag: 7¹/₄ Uhr hl. Messe f. Laver und Maria Kandler u. Prozession.

Freitag: 7¹/₄ Uhr hl. Seelenamt für Herrn Kaspar Pickederer

Samstag: 3¹/₆ Uhr Aust. d. hl. Kommunion 7 Uhr im Krankenh. hl. Messe für Josef Härtl.

7 Uhr abds. Abendandacht.

Sonntag: 6 U. rückst. 16. Schauermesse. halb 9 Uhr Haupt. G. D.

Fussballabteilung des Turn-Verein Kösching.

Heute Samstag, abends 1/2 8 Uhr fest im Vereinslokal

Fußballer-Versammlung
statt.

Die Spielleitung.

er nochmals über meinen W

W auf der Holzstraße führt
zur Anzeige gebracht, da ich
ne Fahrt schuldig bin.

Wichl Kottenkolber, Wagner.

Künstler,-Namenstag,- Ge-
burtstag,- Verlobungs- und
Hochzeitskarten, Trauer-
karten in grosser Auswahl
bei
HANNS DITTES.

Kath. Preßverein!

Sonntag, den 28. August fin-
det im großen Burgmaiersaale eine
große Preßvereins-Versammlung mit
Lichtbildervortrag statt.

Herr Generaldirektor Prälat
Dr. Müller aus München wird an
Hand von 70 gemalten Lichtbildern
über seine Palästina-Reise sprechen.

Zu der Versammlung sind alle
Bewohner von Kösching und Hep-
berg, besonders die Preßvereinsmit-
glieder freundlichst zu recht zahlrei-
chem Besuch eingeladen.

Beginn für Schulkinder halb 3 Uhr
für Bewohner allein „ 4Uhr.
Eintrittsgeld wird nicht erho-
ben, doch werden freiwillige Gaben
gesammelt.

Für Kinder werden auch Mä-
chen Vorgeführt.

Die Vorstandschaft.

Druckarbeiten

Stefere ich rasch und billig, Hanns Dittes, Buchdruckerei Kösching.

Inseriert im Köschinger Anzeiger!

Inserate finden weite Verbreitung.

Dankeserstattung.

Die Freiw. Feuerwehr Kösching fühlt sich verpflichtet, Herrn
Bürgermeister Lindl mit dem hochl. Gemeinderat für das wohl-
wollende Entgegenkommen sowie für die Beteiligung am Fest-
zuge herzlich zu danken.

Ganz besonderer Dank gebührt auch dem hiesigen Streichor-
chester für die musikalischen Genüsse am Festvorabend. Zulezt
sei noch der gesamten Einwohnerschaft Köschings, die zur Ver-
schönerung unseres Jubelfestes beitrug, auf das Beste gedankt.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

Gehe geehrten Landwirten, sowie landwirtschaftl. Vereinen, Garten- u. Obstbauvereinen bekannt, dass

Herr Michael Schaller, Kösching,

Schmiedemeister u. Eisenhandlung,
den Alleinverkauf der mit bestem Erfolg eingeführten

Gas - Tod - Patronen

übernehmen hat, zur Vertilgung von:

Feldmäusen, Hausmäusen, Sperrmäusen, Stallfliegen, Erdwespen, Hornissen, Ratten, Hamstern, Dachsen, Füchsen, wilden Kaninchen, Russen, Schwaben u. f. w.

R. M. Kennert, Biologe

Fachmann für Schädlingsbekämpfung.

NB. Über die Anwendung der Patronen ist Herr Schaller gerne bereit Auskunft zu geben. Vorstehender Artikel wird nur gegen Kassa abgegeben.

Pankraz Moritz,

Ingolstadt a. D. Moritzstr. 17/II.
Telefon 359 — Schließfach 51.

Außerst günstiges Angebot in
Zigaretten:

Der neue Schlager zu 30 Pfg.

Egyptische Memphis

Reine helle türkische Tabake

Mk. 230 per Mille

Mk. 225 von 5000 Stck. an franko

& incl. netto Kassa od. Nachnahme.

Für Großabnehmer entsprechende Ermäßigung.

Georg Maier

Bank-Geschäft Ingolstadt a/D.
Telefon Nr. 2 Ludwigstrasse 22.

Erledigung sämtlicher in das
Bankfach einschl. Geschäfte

Matthias

Mühlbauer

Ingolstadt.

Tel. 640 Tel. 640
Ludwigstr. — Gegründet 1863.

Zigaretten, — Zigarren,
Rauchtabake,
Kaffee, — Tee, — Cacao,
Chocolade, — Zuckerwaren,
Bonbons,
Cichorie, — Quina, Malzkaffee,
Seifen, — Seifen, — Seifen,
Salz, — Salz, — Salz.

Alle Colonialwaren im gro-
Ben und kleinen wie immer
gut und billigst.

Spezialität:

Alle Sämereien für jede
Jahreszeit.

Nur erstklassige Waren.